Mitt. internat. entomol. Ver. Frankfurt a.M. ISSN 1019-2808
Band 19 · Heft 1/2 Seite 67 1. Februar 1994

Ein Fund von *Lestes virens* (Charp.) in Hessen
(Odonata: Lestidae)

Frank VELTE

Im Rahmen einer odonatologisch-faunistischen Untersuchung des Hochtaunus, die auf drei Jahre angesetzt war, konnte am 14.VII.1991 an einem Fischteich im Stadtwald von Oberursel ein Exemplar von *Lestes virens* (Charpentier, 1825) gefangen werden. Es handelte sich um ein Männchen.

Nach DREYER (1989) gilt *L. virens* in Hessen als ausgestorben bzw. verschollen.

Da es nicht erlaubt ist, Libellen zu töten, um Belegexemplare zu sammeln, ließ ich das Insekt nach einer genauen Bestimmung wieder fliegen. Mangels eines Fotoapparates konnte auch kein Belegbild angefertigt werden.

Obwohl das Gebiet in den Monaten Juli, August und Oktober noch mehrmals abgesucht wurde, konnte *L. virens* nicht mehr nachgewiesen werden.

Lestes virens kommt vor allem an sauren Moorgewässern vor, tritt gelegentlich aber auch an anthropogen geprägten, stehenden Gewässern auf (BELLMANN 1987; LOIBL 1958). Es muß als wahrscheinlich gelten, daß es sich bei dem beobachteten Exemplar um einen Irrgast handelte.

Schriften

BELLMANN, H. (1987): Libellen - beobachten, bestimmen, 272 S.; Melsungen (Neumann-Neudamm).

DREYER, W. (1986): Libellen, 219 S.; Hildesheim (Gerstenberg).

LOIBL, E. (1958): Zur Ethologie und Biologie der deutschen Lestiden (Odonata). - Z. Tierpsych. **15**:54-81.

Verfasser:
Frank VELTE, Herzog-Adolf-Straße 11, D-61440 Oberursel.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: 19_1-2_1994

Autor(en)/Author(s): Velte Frank

Artikel/Article: Ein Fund von Lestes virens (Charp.) in Hessen 67